Bestand

Lebensraumtypen gemäß Anhang I der FFH-Richtlinie

	3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des *Magnopotamions* oder *Hydrocharitions*		6430	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe
	3260	Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des *Ranunculion fluitantis* und *Callitricho-Batrachion*		6510	Magere Flachland-Mähwiesen (*Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis*)
	3270	Flüsse mit Schlammbänken mit Vegetation des *Chenopodion rubri p.p.* und des *Bidention p.p.*		8230	Silikatfelsen mit Pioniervegetation des *Sedo-Scleranthion* oder des *Sedo albi-Veronicion dillenii*
	6210	Naturnahe Kalk-Trockenrasen und deren Verbuschungsstadien (*Festuco-Brometalia*), (* besondere Bestände mit bemerkenswerten Orchideen)		9170	Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (*Galio-Carpinetum*)
	6410	Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schlufffigen Böden (*Molinion caeruleae*)		91E0*	Auenwälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (*Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae*)
				91F0	Hartholz-Auenwälder mit *Quercus robur, Ulmus laevis, Ulmus minor, Fraxinus excelsior* oder *Fraxinus angustifolia* (*Ulmenion minoris*)

3270 Eigenständige Entwicklungsflächen*

* Durch den Donauausbau neu entstehende bzw. ausgebaute Buhnenfelder sowie durch Parallelwerke berührte Bereiche, in denen sich bzgl. Wasserwehr und Fließgeschwindigkeit Bedingungen einstellen werden, bei welchen eine eigenständige Entwicklung zum LRT 3270 möglich ist (vgl. MAB Tal C Kap. 4.4.1).

Prüfrelevante charakteristische Arten der Lebensraumtypen des Anhangs I (Fundorte und Kartierungsnachweise)

	Liegendes Büchsenkraut (*Lindernia procumbens*)		Habitate Brachse (*Abramis brama*), Nerfling (*Leuciscus idus*)
	Gewöhnlicher Schlammling (*Limosella aquatica*)		Habitate Barbe (*Barbus barbus*), Nase (*Chondrostoma nasus*)
	Geophyten-Vorkommen		Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling (*Phengaris nausithous*)
	Malermuschel (*Unio pictorum*)		Silbergrüner Bläuling (*Polyommatus coridon*)
	Gemeine Teichmuschel (*Anodonta anatina*)		Kleinspecht (*Dendrocopos minor*)
	Zierliche Tellerschnecke (*Anisus vorticulus*)		

Strukturtypen

	Acker		Röhrichte, Seggenrieder, feuchte bis nasse Staudenfluren
	Laubwälder und Gebüsche		Uferbefestigung, Buhnen, Parallelbauwerke, Kiesabbau, Ablagerungen, sonstige Freiflächen
	Nadelwälder		Siedlungen und Wege
	Grünland		
	Gewässer		
	Gesamtumgriff der Vegetationskartierung 2015		

Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele durch

- direkte Beeinträchtigung von Lebensraumtypen gemäß Anhang I der FFH-Richtlinie mit Verlust durch Flächeninanspruchnahme
- indirekte Beeinträchtigung von Lebensraumtypen gemäß Anhang I der FFH-Richtlinie mit Verlust durch Veränderung der Wasserspiegellagen, Standortveränderungen nach Vegetationsmodell, Veränderung der Fließgeschwindigkeit, Überflutung, ausbleibende Überflutung, Änderung der Grundwasserdynamik
- graduelle indirekte Beeinträchtigung von Lebensraumtypen gemäß Anhang I der FFH-Richtlinie durch Veränderung der Wasserspiegellagen, Standortveränderungen nach Vegetationsmodell, Veränderung der Fließgeschwindigkeit, Überflutung, ausbleibende Überflutung, Änderung der Grundwasserdynamik
- direkte Beeinträchtigung von Vorkommen charakteristischer Arten der Lebensraumtypen des Anhangs I
- indirekte Beeinträchtigung von Vorkommen charakteristischer Arten der Lebensraumtypen des Anhangs I

Beschreibung der Beeinträchtigungen (s. Blatt 1)

Lebensraumtyp nach Anhang I FFH-RL	Einstufung der Erheblichkeit
Beeinträchtigungen durch das geplante Vorhaben	erheblich
Beschreibung der Beeinträchtigung der Erhaltungsziele	nicht erheblich
---	

EINSTUFUNG DER BEEINTRÄCHTIGUNGEN DER ERHALTUNGSZIELE (KUMULATIV)
ERHEBLICH
NICHT ERHEBLICH

Angaben zur Beeinträchtigung beziehen sich auf das Gesamtgebiet

Technische Planung

Ausbau der Schifffahrtsstraße

- Flussregelnde Maßnahmen (Buhnen, Parallelbauwerke, Kolkverbau, Sohlbaggerungen, Uferversschüttungen)
- Baustelleneinrichtungsflächen

Hochwasserschutzmaßnahmen

- Deichbaumaßnahmen (Deichneubau, Deichrückverlegung, Deicherhöhung, Deichabtrag, Schutzstreifen)
- Flutmulden, Gräben, Betriebswege, Straßen und sonstige technische Planung
- Baustraßen und Baustelleneinrichtungsflächen

Nachrichtlich

- Abgrenzung des FFH-Gebiets "DE 7142-301 Donauauen zwischen Straubing und Vilshofen"
- Planfeststellungsgrenze

Beilage 253

ARGE BBJ		DATUM	NAME
bosch & partner GmbH / BNGF JESTAEDT + PARTNER	Bearbeitet	31.08.2018	Kurmann
	Gezeichnet	31.08.2018	Sigl
	Geprüft	31.08.2018	Müller-Pfannenstiel

München, den 25.09.2018 gez. Klaus Müller-Pfannenstiel

Träger des Vorhabens
Bundesrepublik Deutschland
und Freistaat Bayern, vertreten durch die
RMD Wasserstraßen GmbH

gez. Dr. Schmautz gez. i.V. Dr. Fischer

München, den 25.09.2018
Ort, Datum

SICHTVERMERK			
Fachstelle			
Datum			
Name			
	DATUM	NAME	
Bearbeitet			
Gezeichnet			
Geprüft			

Planfeststellung

WSV.de

Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes und Wasserwirtschaftsverwaltung des Freistaates Bayern, vertreten durch die RMD Wasserstraßen GmbH

OrgEinh Amt	AB	BWaStr Nr	ZB	Kilometer	S	Koordinaten rechts	hoch

Objektbenennung: Bundeswasserstraße Donau
Ausbau der Wasserstraße und Verbesserung des Hochwasserschutzes Straubing - Vilshofen
Teilabschnitt 2: Deggendorf - Vilshofen
Donau-km 2282,50 bis 2249,90

Objektteil: FFH-Verträglichkeitsuntersuchung
Donau-km 2262,61 - 2260,62 und 2259,50 - 2256,23

Einzelheit: Bestand und Beeinträchtigungen: FFH-Gebiet "Donauauen zw. Straubing u. Vilshofen", Lebensraumtypen u. charakteristische Arten

ObjektidentNr.				OB	Entwurf Nr.	Maßstab
OArt		Teil	ZK			1 : 5 000
					Zeichnung Nr. DeVi-PV-FFH-8211	Blatt-Nr.

Die Übereinstimmung mit der Ausführung wird bestätigt:

Ort, Datum

DVIU-Index

Lagebezugssystem: DHDN, Gauß-Krüger, Zone 4

Höhenbezugssystem: Höhe in m ü. NN (DHHN12)

Quellen: Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2015
Fachdaten siehe Beilagen 166 und 242